

Umschulung zum staatlich geprüften Kinderpfleger (m/w/d)

Die Umschulung zum staatlich geprüften Kinderpfleger (m/w/d) im Berufsförderungswerk Köln dauert 24 Monate.

Wo werden Sie nach Ihrer Umschulung zum staatlich geprüften Kinderpfleger arbeiten?

Kinderpfleger begleiten das Selbstständigwerden von Kindern. In einer Familie unterstützen Sie die Eltern bei der Pflege, Versorgung, Erziehung und Förderung der Kinder. Darüber hinaus sind Sie auch in Tageseinrichtungen für Kinder, offenen Ganztagschulen, auf Kinderkrankenstationen und in Kinderkurkliniken tätig.

Welche Tätigkeiten werden Sie nach Ihrer Umschulung zum staatlich geprüften Kinderpfleger ausüben?

Als Kinderpfleger stehen Kinder in verschiedenen Altersstufen im Mittelpunkt Ihrer beruflichen Tätigkeit. In Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe wirken Sie unter Anleitung bei der Erziehung der Kinder mit und unterstützen die sozialpädagogischen Fachkräfte in ihrer Arbeit. In Familien und Arbeitsfeldern mit kurzfristigen Betreuungsangeboten unterstützen Sie Eltern bei der Erziehung, Betreuung und Versorgung der Kinder und handeln – soweit notwendig – eigenverantwortlich. In allen Bereichen können Sie hauswirtschaftliche und pflegerische Tätigkeiten selbstständig erledigen.

Was werden Sie in Ihrer Umschulung zum staatlich geprüften Kinderpfleger lernen?

Wir erwarten vor der Umschulung keine fachlichen Vorkenntnisse. Sie müssen über einen Hauptschulabschluss verfügen. Während der 24-monatigen Umschulung erlernen Sie unter anderem:

- Sozialpädagogik,
- Fachpraxis Sozialpädagogik,
- Ernährung und Hauswirtschaft,
- Praxis hauswirtschaftliche Versorgung,
- Theorie und Praxis der Gesundheitsförderung,
- Musik, Rhythmik und Werken,
- Sport und Gesundheitsförderung.

In der Umschulung zum Kinderpfleger sind fachpraktische und fachtheoretische Ausbildung eng miteinander verzahnt. Es handelt sich um eine vollzeitschulische Ausbildung, in die Praktika in unterschiedlichen Tageseinrichtungen für Kinder und in Familien integriert sind. Bei der Durchführung und Organisation der Praktika arbeiten Schule und Praxiseinrichtungen eng zusammen.

Die Ausbildung endet mit der Anerkennung zum Staatlich geprüften Kinderpfleger. Gleichzeitig wird Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen die Fachoberschulreife zuerkannt.

Das Berufsförderungswerk Köln

Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen ihre bisherige berufliche Tätigkeit nicht mehr ausüben können, brauchen eine neue Perspektive. Das Berufsförderungswerk Köln ist eine anerkannte Einrichtung der beruflichen Rehabilitation mit hohem Stellenwert auf dem Arbeitsmarkt und hat in den letzten 45 Jahren über 25.000 Menschen umgeschult.

Wir bilden nach einer handlungsorientierten und teilnehmerzentrierten Konzeption aus, die neben fachlichen Qualifikationen weitere arbeitsmarktrelevante Kompetenzen wie Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Kommunikations- und Teamfähigkeit vermittelt. Das vorrangige Ziel der beruflichen Rehabilitation ist die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt. Dazu erarbeiten sich unsere Teilnehmer durch die neue Ausbildung in einem kammergeprüften Beruf eine aussichtsreiche Grundlage.

Hier erfahren Sie mehr über die [Umschulungen im Berufsförderungswerk Köln](#).

Haben Sie weitere Fragen bezüglich der Umschulung zum staatlich geprüften Kinderpfleger im Berufsförderungswerk Köln? Wir helfen Ihnen gerne weiter: telefonisch unter 0221 9956-2221 oder per E-Mail an info@bfw-koeln.de.

